

Niederschrift über die 44. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 12.09.2019, 18:00 Uhr, Großer Sitzungssaal, Rathaus, Markt 8, 48653 Coesfeld

Anwesenheitsverzeichnis

		Bemerkung
Vorsitz		
Herr Bürgermeister Heinz Öhmann	Bürgermeister	
stimmberechtigte Mitglieder		
Herr Richard Bolwerk	CDU	
Frau Elisabeth Borgert	FDP	
Herr Thomas Bücking	CDU	abwesend ab TOP 5 nö.S.; 19:35 Uhr
Herr Norbert Hagemann	CDU	
Herr Günter Hallay	Pro Coesfeld	
Herr Thomas Michels	CDU	
Herr Ralf Nielsen	SPD	
Herr Erich Prinz	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Horst Schürhoff	SPD	
Herr Peter Sokol	AfC/FAMILIE	
Herr Gerrit Tranel	CDU	
Verwaltung		
Herr Dr. Thomas Robers	Beigeordneter	
Herr Klaus Volmer	FBL 10	
Herr Ludger Schmitz	FBL 60	Zu TOP 2 und 3 ö.S.
Herr Frank Noll	FB 20	
Herr Jürgen Höning	FB 10	

Schriftführung: Herr Jürgen Höning

Herr Bürgermeister Heinz Öhmann eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endet um 19:45 Uhr.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 2 Heimathaus Lette - Beschluss über die Entwurfsplanung, Förderantrag Teilprojekt Dorferneuerung
Vorlage: 198/2019
- 3 Erneuerung DorFmitte Lette - Entwurf Lph 3
Vorlage: 202/2019
- 4 Anregung gemäß § 24 GO NRW - Aufhebung der Parkeinschränkung auf dem Parkplatz 2 am Haugen Kamp
Vorlage: 180/2019
- 5 Anregung gem. § 24 GO NRW auf Entfernung von Birken und Anlegung eines Parkplatzes
Vorlage: 207/2019
- 6 Anregung gemäß § 24 GO NRW - Geschwindigkeitsbegrenzung an der Kreuzung Rekener Straße / Konrad-Adenauer-Ring (B 474)
Vorlage: 203/2019
- 7 Anregung gemäß § 24 GO NRW - Aufnahme schiffbrüchiger Flüchtlinge aus dem Mittelmeer
Vorlage: 212/2019
- 8 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Einführung Förderprogramm „Jung kauft Alt“
Vorlage: 225/2019
- 9 Antrag der Fraktion Pro Coesfeld: Anlage und Betrieb von Vermietstationen für E-Fahrräder und E-Scooter
Vorlage: 197/2019
- 10 Antrag Fraktion Pro Coesfeld: Vergrößerung und Bewirtschaftung des Reisemobilstellplatzes an der Osterwicker Straße
Vorlage: 226/2019
- 11 Budgetbericht per 30.06.2019
Vorlage: 190/2019
- 12 Nachtragssatzung und Nachtragshaushaltsplan der Stadt Coesfeld für das Haushaltsjahr 2019
Vorlage: 228/2019
- 13 Änderung der Gemeindegrenze im Rahmen eines Flurbereinigungsverfahrens
Vorlage: 179/2019
- 14 Anfragen

Nicht öffentliche Sitzung

- 1 Mitteilungen des Bürgermeisters

- 2 Verkauf eines ehemaligen Bahngrundstückes
Vorlage: 173/2019
- 3 Verkauf einer Grundstücksfläche am Bahnhof
Vorlage: 174/2019
- 4 Verkauf eines Gewerbegrundstücks
Vorlage: 175/2019
- 5 Verkauf von drei städtischen Teilgrundstücken
Vorlage: 176/2019
- 6 Verkauf von städtischen Grundstücken
Vorlage: 181/2019
- 7 Ankauf eines bebauten Grundstücks
Vorlage: 223/2019
- 8 Anfragen

Erledigung der Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

TOP 1	Mitteilungen des Bürgermeisters
-------	---------------------------------

Mitteilungen des Bürgermeisters liegen nicht an.

TOP 2	Heimathaus Lette - Beschluss über die Entwurfsplanung, Förderantrag Teilprojekt Dorferneuerung Vorlage: 198/2019
-------	---

Herr Bürgermeister Öhmann kündigt für die kommende Ratssitzung am 26. September eine Kostenschätzung für das Heimathaus an.

Beschluss 1:

Der vorliegenden Entwurfsplanung und einer noch zu erstellenden qualifizierten Kostenschätzung wird zugestimmt.

Beschluss 2:

Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Basis dieses Entwurfs (Variante 3) das Änderungsverfahren für den Bebauungsplan einzuleiten und durchzuführen.

Beschluss 3:

Für die Projektbausteine „Multifunktionsraum“ (Förderschwerpunkt „Schaffung von Orten und Gebäuden der Begegnung und des sozialen Austauschs“) und „Platzanlage“ (Förderschwerpunkt „Gestaltung von dörflichen Plätzen, Wegen, Straßen, Freiflächen“) ist der Förderantrag zu stellen.

Beschluss 4:

Für die Projektbausteine „Multifunktionsraum“ und „Platzanlage“ und die sonstigen investiven Maßnahmen sind investive Ansätze (Haushaltsmittel / VE) im Haushaltsentwurf 2020 (Planung/Bauvorbereitung) und der mittelfristigen Finanzplanung (Bau) vorzusehen.

Beschluss 5:

Die Mittel für die begleitenden Bauunterhaltungsmaßnahmen sind im Haushaltsentwurf 2021 im Rahmen des Budgets „Bauunterhaltung“ des ZGM zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschlüsse 1 – 5	11	0	1

TOP 3	Erneuerung DorFmitte Lette - Entwurf Lph 3 Vorlage: 202/2019
-------	---

Herr Prinz teilt mit, dem Projekt die Zustimmung zu verwehren. Es sei nicht geklärt, ob Teile des Vorhabens zu Anliegerbeiträgen führen würden. Zudem sei statt einer Bürgerbeteiligung lediglich eine Bürgerinformationsveranstaltung durchgeführt worden. Auch die Abholzung der Kastanien sei ein Grund für seine Entscheidung.

Frau Borgert fragt nach, ob für die Kastanien eine Ersatzanpflanzung vorgesehen sei.

Herr Schmitz antwortet, dass im Rahmen eines Baumgutachtens sechs der neun Kastanien als stark geschädigt eingestuft worden seien und deshalb in Kürze gefällt werden müssen. Spät blühende Bäume würden die Kastanien ersetzen.

Beschluss 1:

Die Entwurfsplanungen zu den Projekten 1 „Alter Kirchplatz“, 2 „Gemeindeplatz“ und 3 „Straße Gemeindeplatz“ werden befürwortet und zur weiteren Bearbeitung freigegeben

Beschluss 2:

Zur Antragsfrist 30.09.2019 des Dorferneuerungsprogramms 2020 sollen das Projekt 3 „Straße Gemeindeplatz“ mit 1. Priorität und das Projekt 2 „Gemeindeplatz“ mit 2. Priorität angemeldet werden.

Das Projekt 1 „Alter Kirchplatz“ soll aus fachlichen und zeitlichen Gründen erst zum Dorferneuerungsprogramm 2021 angemeldet werden.

Beschluss 3:

Für das nicht förderfähige Projekt 4 „Stellplatzanlage nördl. Gemeindeplatz“ soll die Variante B „Umbau im Bestand“ weiterverfolgt werden. Die Entwurfsplanung ist dementsprechend weiter auszuarbeiten.

Beschluss 4:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Kosten für die Projekte 2, 3 und 4 in den Haushalt 2020 unter dem Vorbehalt der Förderzusage für die Projekte 2 und 3 einzustellen. Das Projekt 4, finanziert aus alleinigen Haushaltsmitteln der Stadt Coesfeld, kommt nur zur Realisierung in 2020, wenn mindestens eines der Projekte 2 und 3 eine Förderzusage in 2020 erhält.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschlüsse 1 – 4	10	1	1

TOP 4 Anregung gemäß § 24 GO NRW - Aufhebung der Parkeinschränkung auf dem Parkplatz 2 am Haugen Kamp
Vorlage: 180/2019

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Anregung von Herrn Hörbelt zuständigkeithalber an den Bürgermeister zu verweisen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	12	0	0

TOP 5 Anregung gem. § 24 GO NRW auf Entfernung von Birken und Anlegung eines Parkplatzes
Vorlage: 207/2019

Herr Bürgermeister Öhmann erläutert, dass die Verwaltung mit den Anliegern vor Ort gesprochen habe. Dabei sei klargestellt worden, dass eine Fällung der Birken dann in Frage kommen könnte, wenn sich die Eigentümer bereit erklärten, u.a. in ihren Gärten am Rande des Erlenweges Laubbäume als Ersatz anzupflanzen.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Anregung der Nachbarschaft „Am Erlenweg“ an den Fachausschuss für Umwelt, Planen und Bauen zu überweisen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	12	0	0

TOP 6 Anregung gemäß § 24 GO NRW - Geschwindigkeitsbegrenzung an der Kreuzung Rekener Straße / Konrad-Adenauer-Ring (B 474)
Vorlage: 203/2019

Herr Prinz fragt nach, wo das Problem sei, eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 60 km/h für diesen Straßenabschnitt anzuordnen.

Herr Dr. Robers erläutert, dass eine Einschränkung nur vorgenommen werden dürfe, wenn sie erforderlich sei und entsprechend begründet werden könne. Diese Voraussetzungen seien zumindest zurzeit nicht gegeben.

Es sei aber vorgesehen, im kommenden Jahr eine Verkehrsschau durchzuführen, bei der auch der Kreuzungsbereich Rekener Straße / Konrad-Adenauer-Ring überprüft werde.

Beschluss:

Der Ausschuss stellt fest, dass die Verwaltung als zuständige Straßenverkehrsbehörde über die Anregung zur Geschwindigkeitsbegrenzung auf der B 474 zu entscheiden hat.

Er nimmt zur Kenntnis, dass die Straßenverkehrsbehörde in Übereinstimmung mit der Kreispolizeibehörde aktuell eine weitere Geschwindigkeitsbegrenzung auf dem Konrad-Adenauer-Ring nicht für begründet hält.

Die Verkehrssicherheit im Kreuzungsbereich Rekener Straße / Konrad-Adenauer-Ring soll im kommenden Jahr im Rahmen einer Verkehrsschau erneut überprüft werden.

Die Hinweise der Polizei zur Schulwegführung über den Fußweg „Am Tüskenbach“ sowie zur Alternative „Walking Bus“ sollen nochmals der Schulleitung der Laurentiuschule zugeleitet werden, damit die Eltern der Schülerinnen und Schüler entsprechend informiert werden können.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	11	0	1

TOP 7	Anregung gemäß § 24 GO NRW - Aufnahme schiffbrüchiger Flüchtlinge aus dem Mittelmeer Vorlage: 212/2019
-------	---

Beschluss:

1. Es wird beschlossen, entsprechend dem Schreiben der Flüchtlingsinitiative Coesfeld die Anregung zur Entscheidung an den Rat der Stadt Coesfeld zu verweisen.
2. dem Rat der Stadt Coesfeld wird empfohlen, sich mit dem Ziel, in Seenot geratenen Flüchtlingen zu helfen, solidarisch zu erklären.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	12	0	0

TOP 8	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Einführung Förderprogramm „Jung kauft Alt“ Vorlage: 225/2019
-------	--

Herr Prinz verweist auf die Diskussion im Ausschuss für Umwelt, Planen und Bauen, in der eine Förderung entsprechend dem Antrag in Coesfeld als nicht erforderlich angesehen wor-

den sei. Dennoch vertrete seine Fraktion den Standpunkt, dass eine Förderung mit dem Focus auf alte Wohngebäude sinnvoll sei.

Beschluss:

Es wird beschlossen, in der Stadt Coesfeld zur Förderung des Erwerbs von Altbauten ein Förderprogramm „Jung kauft Alt“ einzuführen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	1	11	0

Entsprechend dem Abstimmungsergebnis erhält der Antrag nicht die erforderliche Zustimmung.

TOP 9	Antrag der Fraktion Pro Coesfeld: Anlage und Betrieb von Vermietstationen für E-Fahrräder und E-Scooter Vorlage: 197/2019
-------	--

Herr Hallay erläutert nochmals die Aspekte des Antrages der Fraktion und betont, dass es lediglich ein Prüfauftrag und nicht der Auftrag sei, Vermietstationen einzurichten. Des Weiteren beantragt er, in die Prüfung auch Lastenräder einzubeziehen.

Mit Hinweis auf die Diskussion im Ausschuss für Umwelt, Planen und Bauen teilt Herr Prinz mit, in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen noch unentschieden gewesen zu sein. Nunmehr beantrage er, dass die Verwaltung prüfe, ob zusätzlich zu den bereits angedachten Stellen im Stadtgebiet auch auf den großen Parkplätzen an den Einfallstraßen Vermietstationen für E-Fahrräder und E-Scooter eingerichtet und betrieben werden können.

Herr Nielsen hält den Prüfauftrag in Bezug auf E-Scooter für zu früh. Großstädte, in denen der Verleih von E-Scootern erlaubt sei, haben damit erhebliche Probleme. Die ausgeliehenen Scooter müssten nämlich nicht an einer Verleihstation zurückgegeben, sondern könnten irgendwo im Stadtgebiet abgestellt werden. Es wäre besser die Entwicklung zunächst abzuwarten.

Herr Öhmann betont, dass gegen einen ersten Schritt in die E-Mobilität nichts einzuwenden sei. Er sehe aber das Thema Beschaffung und Verleih von E-Fahrrädern bei der Emery angesiedelt. Dort sei die Maßnahme bereits in Arbeit.

Beschluss Antrag Pro Coesfeld mit Ergänzung durch Herrn Prinz:

Der Rat beauftragt die Verwaltung, zu prüfen, ob Vermietstationen für E-Fahrräder, E-Lastenbikes und E-Scooter zusätzlich zu den im Antrag der Fraktion Pro Coesfeld beispielhaft aufgeführten Stellen auch an den außerhalb des Ortskerns befindlichen großen Parkplätzen an den Einfallstraßen errichtet und betrieben werden können.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	4	8	0

TOP 10 Antrag Fraktion Pro Coesfeld: Vergrößerung und Bewirtschaftung des Reisemobilstellplatzes an der Osterwicker Straße
Vorlage: 226/2019

Herr Hallay bittet, den Reisemobilstellplatz an der Osterwicker Straße besser auszuschildern.
Herr Dr. Robers sagt eine Prüfung zu.

Beschluss:

1. Der Rat beauftragt die Verwaltung zu prüfen, inwieweit der vorhandene Reisemobilstellplatz großzügig erweitert und bewirtschaftet werden kann.
2. Darüber hinaus sollte eine Gebühr erhoben und die Dauer des Aufenthaltes auf max. 72 Stunden begrenzt werden.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	12	0	0

TOP 11 Budgetbericht per 30.06.2019
Vorlage: 190/2019

Die Ausschussmitglieder nehmen den Budgetbericht des Kämmerers zum Stichtag 30. Juni 2019 sowie den Bericht zu den Budgets 10 (Zentrale Dienste und Bürgerservice), 20 (Finanzen und Wirtschaftsförderung) und 50 (für den Teilbereich Ordnung) zur Kenntnis.

TOP 12 Nachtragssatzung und Nachtragshaushaltsplan der Stadt Coesfeld für das Haushaltsjahr 2019
Vorlage: 228/2019

Es besteht Einvernehmen, die Beratungen über die Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2019 einschließlich Anlagen im Rat am 26. September zu führen.

Beschluss:

TOP 13	Änderung der Gemeindegrenze im Rahmen eines Flurbereinigungsverfahrens Vorlage: 179/2019
--------	---

Beschluss:

Es wird beschlossen, dem Flurbereinigungsverfahren Groß Reken 33.8 – 4 07 06 gemäß § 58 Abs. 2 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	12	0	0

TOP 14	Anfragen
--------	----------

Mit Hinweis auf die Berichterstattung in der AZ vom 05. September über die Bürgerversammlung zum Ludgeri-Schulhof erkundigt sich Herr Bücking, ob es stimme, dass selbst die Polizei machtlos sei.

Herr Dr. Robers antwortet, dass die Überschrift des Presseberichts irritierend gewesen sei. Richtig sei, dass das von einer Nachbarin geäußert worden sei. Man müsse allerdings differenzieren zwischen dem, was subjektiv empfunden würde und sich objektiv ereigne. Die Polizei könne nur dann einschreiten, wenn das Vergehen und der Täter bekannt seien. Zudem sei es nicht sinnvoll bzw. angemessen, jedes Fehlverhalten mit einem Platzverweis zu belegen. Häufiger sei eine vernünftige Aussprache ggf. mit einer Ermahnung die bessere Entscheidung.

Herr Hagemann schlägt eine Einladung der Polizei im Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren und Soziales vor, wenn beraten werde, welche Maßnahmen wirken könnten, bevor der Schulhof mit einem höheren Zaun umgeben werde. Herr Dr. Robers bestätigte, dass im Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren und Soziales dazu beraten werden solle.

gez. Heinz Öhmann
Bürgermeister

gez. Jürgen Höning
Schriftführer